

Media Relations

Tel direkt +41 44 305 50 87
e-mail mediarelations@sf.tv
Internet www.medienportal.sf.tv

20. September 1987: SF DRS zeigt den Spielfilm «Derborence»

An diesem Sonntag zeigt das Schweizer Fernsehen DRS den schweizerisch-französischen Spielfilm «Derborence» von Francis Reusser aus dem Jahr 1985, nach dem Roman von Charles-Ferdinand Ramuz.

Thérèse (Isabel Otero) und Antoine (Jacques Penot) sind ein jung verheiratetes Paar, sehen sich aber nur selten. Sie lebt bei ihrer Mutter im Dorf, und er ist mit seinem Onkel als Viehhüter auf der Alp. Eines Nachts erschüttert ein Erdbeben das Dorf, und am Morgen entdecken die Bewohner mit Schrecken, dass ein riesiger Felssturz die Alp zugeschüttet hat. Unter den Steinmassen sind auch Antoine und sein Onkel begraben. Erst nach mehreren Wochen findet sich die schwangere Thérèse damit ab, dass ihr geliebter Antoine tot ist und ihr gemeinsames Kind den Vater nie kennen wird. Doch dann taucht plötzlich ein verwilderter, verwirrter Fremder auf, der dem Vermissten ähnlich sieht und behauptet, Antoine zu sein.

In Anlehnung an den historischen Bergsturz von 1714 im Felsgebirge von Les Diablerets im Wallis schrieb der Westschweizer Dichter Charles-Ferdinand Ramuz seinen Roman «Derborence». Francis Reusser, eigenwilliger und renommierter Schweizer Filmregisseur, hat die mythische Heimatgeschichte einer romantischen grossen Liebe unter demselben Titel verfilmt.